

Protokoll Nr. 2/2023 der Bürgergemeindeversammlung

Datum	30. Oktober 2023	Zeit	19.00 – 20.10 Uhr
Ort	Aula Schulhaus Gartenhof, Lettenweg 32, 4123 Allschwil		
Teilnehmer	<p>Bürgerrat:</p> <p>Jacques Butz, Ressort Allgemeine Verwaltung</p> <p>Philippe Hofmann, Ressort Einbürgerungen</p> <p>Thomas Möller, Ressort Finanzen</p> <p>René Vogt, Bürgergemeindepräsident, Ressort Wald</p> <p>Hansjörg Werdenberg, Vizepräsident, Ressort Forsthaus Kirschner und Kulturelles</p> <p>79 Ortsbürgerinnen und Ortsbürger</p>	Entschuldigungen	Der Vorsitzende vermeldet 6 Entschuldigungen
Vorsitz Protokoll	René Vogt, Bürgergemeindepräsident Irène Rauber, Sekretariat Geschäftsstelle		
Traktanden	Gemäss Traktandenliste		

Versammlungseröffnung

Bürgergemeindepräsident René Vogt eröffnet die zweite ordentliche Bürgergemeindeversammlung des laufenden Jahres und begrüsst neben der Bürgerschaft insbesondere auch die Herren der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission, die Herren Christian Beer und Martin Meier, die Verwaltungsangestellten, Frau Nadja Oberli und Frau Irène Rauber, den Revierförster, Herr Markus Lack, unseren Ehrenbürger, Herr Max Werdenberg, sowie alle anwesenden Gemeinderäte. Im Weiteren heisst der Vorsitzende neben den Neueingebürgerten auch die Vertreterin des Allschwiler Wochenblatts, Frau Andrea Schäfer, willkommen und bedankt sich bei ihr im Voraus für eine ausgewogene und wohlwollende Berichterstattung. Abschliessend erwähnt René Vogt, dass Bild- und Tonaufnahmen nicht erlaubt sind, dass die gesamte Bürgergemeindeversammlung zwecks Erstellung des Protokolls aufgezeichnet wird und dass alle, die ein Votum abgeben, bitte auf das Mikrofon warten und als erstes ihren Namen nennen sollen.

1. Wahl der Stimmzählerinnen/Stimmzähler

Es werden mit grosser Zustimmung gewählt:

Herr Martin Vogt
Herr Lourenço Granado Cabrita

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Gewählten, dass sie sich für das Amt des Stimmzählers zur Verfügung gestellt haben und teilt mit, dass aufgrund der abgegebenen Stimmkarten 79 stimmberechtigte Bürgerinnen und Bürger anwesend sind, und dass für die Abstimmungen das absolute Mehr 40 beträgt.

2. Bereinigung der Tagesordnung

Die Einladung zur Bürgergemeindeversammlung mit den Traktanden wurde laut § 4 der Bürgergemeindeordnung vom 31. Oktober 2011 im Allschwiler Wochenblatt vom 22.09.2023 und 20.10.2023 publiziert sowie auch auf der Homepage der Bürgergemeinde veröffentlicht und im Schaukasten am Dorfplatz 2 ausgehängt. Es sind bis zur Versammlung keine Anträge eingegangen. Die vorgeschlagene Tagesordnung wird somit genehmigt.

3. Voranschlag 2024

3.1. Berichte des Bürgerrates und der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission (GRPK) zu dem Voranschlag der Bürgergemeinde für das Jahr 2024

Thomas Möller berichtet ausführlich über den Voranschlag für das Jahr 2024, welcher mit einem Gewinn von insgesamt CHF 77'808.00 schliesst und vom Bürgerrat am 14. August 2023 genehmigt und daraufhin am 14. September 2023 von der GRPK noch eingehend geprüft wurde. Von Seitens der Bürgerschaft gibt es keine Fragen zum Voranschlag 2024.

Christian Beer bestätigt die Prüfung des Voranschlags 2024, bedankt sich bei Thomas Möller und Nadja Oberli für die gute Zusammenarbeit und beantragt der Bürgergemeindeversammlung, den Voranschlag mit einem budgetierten Gewinn von CHF 77'808.00 zu genehmigen.

3.2. Genehmigung des Voranschlages 2024

Die Bürgergemeindeversammlung genehmigt den Voranschlag für das Jahr 2024 mit einem budgetierten Gewinn von CHF 77'808.00 einstimmig.

Bürgergemeindepräsident René Vogt bedankt sich im Namen aller anwesenden bei Thomas Möller, wie auch bei Nadja Oberli, welche den Finanzchef tatkräftig unterstützt, für ihre kompetente und mit grossem Engagement geleistete Arbeit.

4. Einbürgerungen

4.1. Einbürgerungsbegehren von schweizerischen und ausländischen Staatsangehörigen

Philippe Hofmann erwähnt zu Beginn seiner Ausführungen, dass heute Abend über zwei Gesuche von Schweizer Bürgern und 26 Begehren von ausländischen Staatsangehörigen abzustimmen sei. Wie gewohnt erklärt der Ressortleiter Einbürgerungen vorab den Abstimmungsverlauf und zeigt weiter auf, dass der Bürgerrat seit dem 28. März 2023 bis zum heutigen Tag 32 Integrationsgespräche durchgeführt hat (23 dieser Gesuche wurden in der Folge gutgeheissen, eines abgelehnt und 5 zurückgestellt – 3 Bürgerratsbeschlüsse sind noch ausstehend). Inklusive der Gesuche, die heute Abend zur Abstim-

mung kommen, sind im 2023 total 44 Einbürgerungen zu verzeichnen, 2 Schweizer und 42 Ausländer. Von den heute Abend zur Einbürgerung vorgeschlagenen Gesuchstellern sind total CHF 40'100.-- an Einbürgerungsgebühren eingegangen (Total Einbürgerungsgebühren im 2023: CHF 65'600.--).

Bevor es zu den Abstimmungen kommt zeigt Philippe Hofmann der Bürgerschaft noch auf, wie ein Einbürgerungsprozedere abläuft, vom Bezug des Einbürgerungsformulars bis zur Abstimmung an der Bürgergemeindeversammlung. Zudem weist er noch auf das Verfahren der erleichterten Einbürgerung hin, bei welchem Ehegatten von Schweizer Staatsbürgerinnen und -bürgern, Kinder einer eingebürgerten Mutter oder eines eingebürgerten Vaters und Ausländerinnen und Ausländer der dritten Generation eingebürgert werden. Er erklärt, dass im erleichterten Verfahren der Bund für den Einbürgerungsentscheid zuständig ist und der betreffende Kanton lediglich angehört wird und die Gemeinde grundsätzlich kein Mitspracherecht hat.

a) 2 Begehren von Schweizer Bürgern, insgesamt 5 Personen

Den 2 Gesuchen wird mit 78:0 Stimmen zugestimmt, dies ohne Stimmenthaltungen.

b) 26 Begehren von ausländischen Staatsangehörigen, insgesamt 49 Personen

Nachdem sich die Mehrheit der Stimmberechtigten, gemäss Beschluss vom 16.10.2006, für die globale Abstimmung entschieden hat, erfolgt die Abstimmung.

Den 26 Gesuchen wird mit 79:0 Stimmen zugestimmt, dies ohne Stimmenthaltungen.

Im Anschluss an die Abstimmungen nimmt Philippe Hofmann die Gelegenheit wahr, der Bürgerschaft noch alle anwesenden Neueingebürgerten persönlich vorzustellen. Im Namen des Bürgerrates begrüsst er sie als Allschwiler Bürger, übergibt ihnen ihre Bürgerrechtsurkunde, ein Waldbuch und einen Allschwiler Pin.

Als letztes zeigt Philippe Hofmann noch auf, wer seit der letzten Bürgergemeindeversammlung erleichtert eingebürgert wurde; es handelt sich hierbei um 11 Personen.

Abschliessend bedankt sich **Bürgergemeindepräsident René Vogt** bei Philippe Hofmann und Irène Rauber für ihre aufwendige Arbeit fürs Ressort Einbürgerungen.

5. Investitionsantrag Forstbetrieb – Kauf eines neuen Traktors (Forst-Systemschlepper)

Revierförster Markus Lack informiert ausführlich über die geplante Neuanschaffung eines zusätzlichen Kranfahrzeugs mit Greifersäge, welches nicht nur die Effizienz zu steigern vermag, sondern auch die Sicherheit der Mitarbeiter verbessern wird, und unterbreitet der Bürgerschaft einen entsprechenden Investitionsantrag mit einem Kostendach von CHF 485'000.--.

Die Bürgergemeindeversammlung genehmigt den Investitionsantrag des Forstbetriebs über CHF 485'000.-- zum Kauf eines neuen Traktors einstimmig, ohne Stimmenthaltungen.

6. Mitteilungen und Verschiedenes

6.1. Aktuelles aus dem Wald und über den Forstbetrieb

Revierförster Markus Lack stellt fest, dass aus der Sicht unseres Waldes das Jahr 2023 ein anspruchsvolles Jahr war. Lange und teils heisse Trockenphasen wechselten sich ab mit teils heftigen Stürmen. Insbesondere die Stürme vom 11. Juli 2023 und 24. August 2023 haben stellenweise verheerende

Schäden in unseren Wäldern verursacht. Dazu sind in einigen Waldgebieten nach wie vor viele Eschen vom Eschentriebsterben befallen. Das Eschentriebsterben und das Sturmholz sind mit erheblichen Sicherheitsproblemen verbunden. Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer, Forstdienste usw. sind daher bemüht, diese instabilen Bäume und Gefahrenherde im Bereich öffentlicher Anlagen wie Waldwege, Feuerstellen, etc. aus Sicherheitsgründen zu entfernen. Das Fällen von erkrankten Eschen birgt für das Forstpersonal besondere Gefahren. Die durch die Holzschlagarbeiten entstandenen Waldbilder sind auch für das Forstpersonal nicht wünschenswert und bereitet auch ihm Sorgen. Die entstandenen Blößen werden im kommenden Frühjahr bepflanzt oder durch Naturverjüngung wieder begründet.

Der Revierförster berichtet noch über den kürzlich durchgeführten Sicherheitstag in seinem Forstteam und über das Herbarium von Silas Mangold, für welches der Lernende im 3. Lehrjahr die Note 6 erhielt, und welches im Anschluss an die Versammlung im Foyer noch besichtigt werden kann. Markus Lack zeigt sich erfreut über die endlich eingetrafene Baubewilligung für den neuen Forstwerkhof. Baubeginn ist im Januar 2024.

Gemeinderat Robert Vogt möchte vom Revierförster gerne eine Auskunft über den Zustand des Allschwiler Waldes. Ihm sei aufgefallen, dass im September viele kleine Äste herum gelegen seien. Er hätte gerne gewusst warum?

Revierförster Markus Lack erklärt, dass dies auf die heftigen Stürme vom Sommer zurückzuführen sei.

Abschliessend teilt der Revierförster mit, dass wieder genügend Brennholz an Lager sei und dass der diesjährige Weihnachtsbaumverkauf im Allschwiler Wald, wo man sich den Baum aussuchen und selber schneiden kann, vom 16. bis 22.12.2024 stattfinden wird. Details sind der Webseite der Bürgergemeinde oder dem Forstrevier zu entnehmen (www.bg-allschwil.ch oder www.forst-revier.ch).

6.2. Weihnachtsbaumabgabe 2023

Die traditionelle Weihnachtsbaumabgabe für alle Allschwiler Bürgerinnen und Bürger findet am 16. Dezember 2023 zwischen 08.00 und 10.00 Uhr statt, und zwar wieder auf dem Schulhof des Schulhauses Schönenbuchstrasse in Allschwil.

6.3. Geplante Anlässe im 2024

Montag, 08.04.2024	19.00 Uhr	Bürgergemeindeversammlung Aula Schulhaus Gartenhof, Lettenweg 32, in Allschwil
Freitag, 25.10.2024	ab 19.00 Uhr	Bürgerjass im christkatholischen Pfarreisaal, an der Schönenbuchstrasse 8, in Allschwil
Montag, 28.10.2024	19.00 Uhr	Bürgergemeindeversammlung Aula Schulhaus Gartenhof, Lettenweg 32, in Allschwil

6.4. Wechsel im Bürgerrat

Bürgergemeindepräsident René Vogt informiert, dass er bei den bevorstehenden Gesamterneuerungswahlen vom 3. März 2024 nicht mehr antreten wird. Er hat dies den Parteiprääsidenten in einem Brief bereits mitgeteilt.

7. Genehmigung des Protokolls der Bürgergemeindeversammlung vom 27. März 2023

Bürgergemeindepräsident René Vogt erwähnt, dass das Protokoll auf der Geschäftsstelle und auch heute Abend vor der Versammlung zur Einsicht auflag und zudem neu auch auf der Homepage publiziert war.

Die Bürgergemeindeversammlung stimmt dem Protokoll mit grossem Mehr zu, dies ohne Gegenstimmen, jedoch mit einer Stimmenthaltung.

Der Vorsitzende bedankt sich im Namen des Bürgerrates bei allen für ihr Interesse und ihre Unterstützung, bei seinen Ratskollegen und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bürgergemeinde für ihren grossen Einsatz und ihr Engagement im 2023 und wünscht allen eine schöne, ruhige und besinnliche Adventszeit und alles Gute, vor allem auch gute Gesundheit für das kommende Jahr. Abschliessend erwähnt er, dass sich der Bürgerrat freue, nun im Anschluss an die Versammlung alle noch zum obligate „Obeschoppe“ einzuladen.

Allschwil, 15. November 2023

Der Vorsitzende



René Vogt

Die Protokollführerin



Irène Rauber